

27.04.2010

**Sitzungsvorlage Nr. 061/10**

Freiwilliges soziales Jahr an Förderschulen des Kreises Unna

<b>Gremien</b>	Schulausschuss	<b>Sitzungsdatum</b>	19.05.2010
<b>Organisationseinheit</b>	Schulen und Bildung	<b>Berichterstattung</b>	Dr. Timpe, Detlef
<b>Beratungsstatus</b>	<b>öffentlich</b>		
<b>Budget-Nr.</b>	40 , Schulen und Bildung	<b>Haushaltsjahr</b>	2010
<b>Produktgruppen-Nr.</b>	40.02 , Förderschulen	<b>Finanzielle</b>	
		<b>Auswirkungen</b>	10.000,00 €
<b>Produkt-Nr.</b>			

**Beschlussvorschlag**

Das Konzept des Landrates zur Einrichtung von Stellen des freiwilligen sozialen Jahres an Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna wird unterstützt.

---

## Begründung der Vorlage

Bis Ende der 90er-Jahre war es an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung – auch an den Schulen des Kreises Unna – durchaus üblich, für die Betreuung und Pflege der Schülerinnen und Schüler Stellen vorzuhalten. Beim Kreis Unna sind allerdings schon damals bei der ersten Runde der Haushaltskonsolidierung alle Stellen mit einem k.w.-Vermerk versehen worden und bis auf 18 Wochenstunden an der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule auch realisiert. Allerdings ist diese Arbeit nicht entfallen. Sie gehört heute zu den Tätigkeiten der Fachlehrerinnen und Fachlehrer der Schulen.

In den letzten Jahren ist der zusätzliche Betreuungsbedarf der Schülerinnen und Schüler an den Förderschulen wie auch an allen anderen Schulen deutlich angestiegen. Die Ursachen sind vielfältig und bekannt. Zugleich sind auch die Schülerzahlen deutlich angestiegen.

Der Kreis Unna hat zur Unterstützung der Schulen zuerst 3 und jetzt 6 Stellen für Zivildienstleistende an der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule und Karl-Brauckmann-Schule eingerichtet. Damit konnte diese Zusatzbelastung teilweise aufgefangen werden.

Für die Zukunft ergeben sich immer deutlicher zwei Problemkreise;

- a) durch die Verkürzung des Zivildienstes stehen die Zivildienstleistenden nur noch zeitlich eingeschränkt zur Verfügung und im Übrigen waren die Stellen manchmal nur noch schwer zu besetzen,
- b) die unterstützende Betreuung der Schülerinnen durch die Zivildienstleistenden hat Grenzen.

Insbesondere Gespräche mit den Schulleitungen haben in den letzten Jahren deutlich gemacht, dass der Unterstützungsbedarf erheblich angestiegen ist und für die schulische Arbeit unerlässlich ist. Dabei wurde auch der Gedanke entwickelt, statt der Stellen für Zivildienstleistende teilweise auch Stellen für ein freiwilliges soziales Jahr einzurichten.

Diese Stellen sind allerdings gegenüber den Stellen für Zivildienstleistende entsprechend „teurer“. Für ein vollständiges Jahr würden Kosten von ca. 10.000 Euro je Stelle anfallen. Für eine Stelle für Zivildienstleistende fallen ca. 5.000 Euro je Jahr an.

Die Stellen für das freiwillige soziale Jahr könnten sich wie folgt aufteilen:

- a) 2 Stellen für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule,
- b) 2 Stellen für die Karl-Brauckmann-Schule und
- c) 1 Stelle für die Sonnenschule.

---

Dafür könnten zunächst je 2 Stellen für Zivildienstleistende an der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule und Karl-Brauckmann-Schule entfallen.

Nächstmöglicher Start für das freiwillige soziale Jahr wäre der 1.9.2010. Allerdings stehen die zusätzlichen Haushaltsmittel für 2010 und die sich ergebenden Verpflichtungen in 2011 zur Zeit nicht zur Verfügung. Für das Jahr 2010 dürfte der Betrag von 10.000 Euro im Gesamtbudget des FB 40 zu decken sein.